

Studium im Ausland International Office

Warum ein Auslandsstudium?

Ein Studiensemester im Ausland durchzuführen, kann für Sie zum einen eine Erweiterung und Vertiefung Ihrer sprachlichen und fachlichen Kenntnisse und zum anderen eine wichtige persönliche Erfahrung bedeuten.

Mit einem Auslandssemester bietet sich Ihnen die Chance, berufsspezifische Kompetenzen für den globalen Arbeitsmarkt zu gewinnen.



Wichtigste Voraussetzung für den Erfolg – und damit den Nutzen des Auslandsstudiums ist eine sorgfältige Vorbereitung, und diese hängt weitgehend von Ihrer Eigeninitiative ab. Die Zeit für die Vorbereitung sollten Sie keinesfalls zu kurz ansetzen: Beginnen Sie mindestens ein Jahr vor Ihrem geplanten Auslandsstudium mit den Vorbereitungen.

Hinweise zur Vorbereitung

1. Wann ist ein Auslandsstudium für mich sinnvoll?

Wenn Sie, wie die meisten Studierenden, einen Teil ihres Studiums (ein oder zwei Semester) im Ausland absolvieren möchten, ist es empfehlenswert, wenn Sie zunächst mit dem Studium in Deutschland beginnen und erst dann ins Ausland gehen, wenn Sie einen groben Überblick über Ihr Fachgebiet gewonnen haben. Als günstig erweist sich hier ein Auslandsaufenthalt nach dem Grundstudium. Möglich ist auch ein Aufbau- oder Vertiefungsstudium im Ausland nach einem abgeschlossenen Studium an einer deutschen Hochschule.

2. In welchem Land möchte ich studieren?

Nachdem Sie den Entschluss eines Studienaufenthaltes im Ausland gefasst haben, sollten Sie sich zuerst überlegen, welches Land und welche Kultur Sie fachlich und auch persönlich interessiert. Gleichzeitig ist es wichtig, dass Sie den Lehrveranstaltungen in einer anderen Sprache (Englisch oder der Landessprache) folgen können. Eventuell ist es sinnvoll einen Auffrischkurs zu belegen. Informieren Sie sich außerdem Vorab über die verschiedenen Hochschultypen und den Aufbau des Studiums. Damit Sie keine falschen Erwartungen haben oder gar Enttäuschungen erleben. Zudem ist es wichtig, inwieweit Ihre (deutsche) Hochschulzugangsberechtigung im Ausland und die dort erbrachten Studien- und Prüfungsleistungen in Deutschland anerkannt werden.

3. Wie finanziere ich meinen Auslandsaufenthalt?

Die Kosten eines Auslandsaufenthaltes sind nicht zu unterschätzen. In Vorbereitung Ihres Auslandsstudiums ist es hilfreich sich über die Lebenshaltungs- und Reisekosten im/ ins geplante Zielland zu informieren. Neben Lebenshaltungs- und Reisekosten können z.B. noch Versicherungskosten anfallen. Jedoch gibt es verschiedene Möglichkeiten, um Sie finanziell zu entlasten (siehe Punkt „Möglichkeiten der Finanzierung“).

Wege zum Auslandsaufenthalt

Das EU-Programm ERASMUS+ bietet eine ideale Möglichkeit für die finanzielle Unterstützung von Studiensemestern an einer Partnerhochschule in einem EU-Land. Ausführliche Informationen finden Sie auf der Seite des [DAAD](#).

Selbstständige Bewerbung an einer Hochschule im Ausland

Nach Abforderung entsprechender Bewerbungsunterlagen können Sie sich form- und fristgemäß bei der ausländischen Hochschule bewerben. Gleichzeitig müssen Sie sich um die Finanzierung kümmern. Dafür sollten Sie sich im Voraus, über das Hochschulsystem des Gastlandes, über Studiengänge und Zulassungsmodalitäten informieren. Hilfreich sind dabei die Länderstudienführer des DAAD in der FH-Bibliothek.

Partnerhochschulen der FH Erfurt

Die Fachhochschule Erfurt hat Partnerschaften mit Hochschulen in vielen verschiedenen Ländern. Nähere Angaben hierzu erhalten Sie auf der folgenden [Webseite](#) oder im Büro des International Offices der FH Erfurt.

Krankenversicherung

Ein ausreichender Krankenversicherungsschutz ist unerlässlich. Deutsche gesetzliche Krankenkassen, Ersatz- und Privatkassen leisten im Rahmen des normalen Versicherungsschutzes keine Erstattung von im Ausland angefallenen Kosten (Ausnahme: Sozialversicherungsabkommen innerhalb der EU). Informieren Sie sich über das günstigste Angebot über Preisvergleiche.

Einreisebestimmungen

Für viele Länder benötigen Sie eine Einreise-, Studien- oder Aufenthaltserlaubnis. Diese müssen Sie in jedem Fall vor der Einreise bei den zuständigen Konsularvertretungen selbst einholen. Die Adressen hierfür erhalten Sie beim [Auswärtigen Amt](#). Bitte beachten Sie, dass längere Warte- und Bearbeitungszeiten eine rechtzeitige Beantragung erfordern.

Möglichkeiten der Finanzierung

Oft wird ein Auslandsaufenthalt aus den gleichen Quellen, wie Ihr Studium in Deutschland, finanziert (Eigenmittel, BAföG, Begabtenförderung usw.).

Bewerbung um ein Stipendium

Falls Sie sich für ein Stipendium interessieren, bedenken Sie bitte, dass deren Anzahl begrenzt ist. Aus diesem Grund erwarten Stipendienggeber in der Regel überdurchschnittliche Studienleistungen oder gesellschaftliches Engagement. Informieren Sie sich rechtzeitig, da man sich für viele Stipendien mehr als ein Jahr vor Beginn eines Auslandsaufenthaltes bewerben muss.

Es gibt Organisationen, die bei erfolgreicher Stipendienbewerbung einen Studienplatz vermitteln. Dies ist bei einigen Programmen des DAAD der Fall, aber zum Beispiel auch bei der Fulbright-Kommission (USA-Stipendien). Die meisten Stipendienprogramme setzen aber voraus, dass man den Auslandsaufenthalt selbst vorbereitet, wie bspw. beim PROMOS-Stipendium. Ein Verzeichnis von Förderorganisationen finden Sie in der jährlich erscheinenden Broschüre des DAAD „Studium, Forschung, Lehre im Ausland. Förderungsmöglichkeiten für Deutsche“. Als weitere Möglichkeit bietet sich das [ERASMUS+](#)-Programm der EU an. Informationen hierzu erhalten Sie in der Broschüre des International Offices: ERASMUS+ oder auf unserer [Webseite](#).

Informationen zum Auslands-BAföG

Wenn Sie einen Teil Ihres Studiums im Ausland absolvieren möchten und bisher BAföG erhalten haben, können Sie Auslands-Bafög beantragen. Auch Studierende, die nicht unter das BAföG fallen und knapp an der Einkommensgrenze gescheitert sind, können einen Anspruch erwerben. Antragsformulare, weitere Informationen sowie die Bearbeitung für die jeweiligen Länder erfolgen über die zuständigen Behörden (siehe folgende Seiten).

Verzeichnis der Ämter für Ausbildungsförderung, die für die Förderung einer Ausbildung außerhalb der BRD zuständig sind ^{*(Stand: März 2023)}:

Ausbildungsland	Zuständiges Amt
Afrika, Australien und Ozeanien:	<u>Studentenwerk Frankfurt (Oder)</u> Amt für Ausbildungsförderung Paul-Feldner-Str. 8 15230 Frankfurt (Oder) Tel.: 0335 / 56 509-22 Fax: 0355 / 56 509-99 E-Mail: bafoeg@studentenwerk-frankfurt.de
Amerika (außer USA, Kanada)	<u>Studentenwerk Bremen</u> Amt für Ausbildungsförderung Studentenhaus Bibliotheksstr. 7 28359 Bremen Tel.: 0421 / 2201-0 Fax: 0421 / 2201-23090 E-Mail: service-buero.bafoeg@stw-bremen.de

Albanien, Bosnien und Herzegowina, Griechenland, Kroatien, Mazedonien, Montenegro, Serbien, Slowenien und Zypern	<u>Studentenwerk Marburg</u> Amt für Ausbildungsförderung Erlenring 5 35037 Marburg Tel.: 06421 / 296-0 Fax: 06421 / 296-252 E-Mail: bafoeg@studentenwerk-marburg.de
--	---

Armenien, Aserbaidschan, Bulgarien, Estland, Georgien, Kasachstan, Kirgisistan, Lettland, Litauen, Moldau, Polen, Rumänien, Russische Föderation, Slowakei, Tadschikistan, Tschechien, Turkmenistan, Ukraine, Ungarn, Usbekistan, Weißrussland	<u>Studentenwerk Chemnitz-Zwickau</u> Amt für Ausbildungsförderung Thüringer Weg 3 09126 Chemnitz Postanschrift: PF 10 32 09010 Chemnitz Tel.: 0371 / 5628-450 Fax: 0371 / 5628-455 E-Mail: auslands.bafoeg@swcz.de
--	--

BeNeLux-Staaten: Belgien, Luxemburg, Niederlande	<u>Bezirksregierung Köln</u> Dezernat 49.4 50606 Köln Tel.: 0221 / 147-4990 Fax: 0221 / 147-4950 E-Mail: Auslandsbafoeg@bezreg-koeln.nrw.de
--	--

Dänemark, Island, Norwegen	<u>Studentenwerk Schleswig-Holstein</u> Amt für Ausbildungsförderung Faulstr. 17, 24103 Kiel Tel. 0431/ 8816 -197,-205,-400 Fax: 0431/ 805416 E-Mail: auslandsbafoeg@studentenwerk.sh
----------------------------	---

Finnland	<u>Studentenwerk Halle</u> Amt für Ausbildungsförderung Wolfgang-Langenbeck-Str. 3 06120 Halle Tel.: 0345 / 6847-113 Fax: -202 E-Mail: bafoeg.finnland@studentenwerk-halle.de
----------	---

Frankreich (inkl. Überseedepartements) Andorra, Monaco	<u>Kreisverwaltung Mainz-Bingen</u> Amt für Ausbildungsförderung Postfach 1355 55206 Ingelheim am Rhein Tel.: 06132 / 787-3230 Fax: 06132 / 787-3298 E-Mail: kreisverwaltung@mainz-bingen.de
--	---

Großbritannien, Irland	<u>Region Hannover</u> Fachbereich Schulen Hildesheimer Straße 18 30169 Hannover Tel.: 0511 / 616-22252 Fax: 0511 / 616-22896 E-Mail: bafoeg@region-hannover.de
------------------------	--

Italien	<u>Bezirksamt Charlottenburg-Wilmersdorf von Berlin</u> Amt für Ausbildungsförderung Otto-Suhr-Allee 100 10585 Berlin Tel.: 030 / 9029-10, -13472, -13473, -13474, -13475 Fax: 030 / 9029-13460, -13470 E-Mail: bafoegitalien@charlottenburg-wilmersdorf.de
---------	--

Kanada	<u>Studentenwerk Thüringen</u> Amt für Ausbildungsförderung Max-Planck-Ring 18 98693 Ilmenau Tel.: 03677 / 692-752 Fax: 03677 / 691-924 E-Mail: f@stw-thueringen.de
--------	--

Liechtenstein, Schweiz	<u>Studentenwerk Augsburg</u> Amt für Ausbildungsförderung Eichleitnerstraße 30 86159 Augsburg Tel.: 0821 / 598-4930 Fax: 0821 / 598-4945 E-Mail: augsburg@bafoeg-bayern.de
------------------------	--

Malta, Portugal	<u>Studierendenwerk Saarland</u> Universität Campus, Gebäude D 4.1 66123 Saarbrücken Tel.: 0681 / 302-4992 Fax: 0681 / 302-4993 E-Mail: bafoeg-amt@stw-saarland.de
-----------------	---

Österreich	<u>Landeshauptstadt München</u> Referat für Bildung und Sport Amt für Ausbildungsförderung Neuhauser Str. 39 80331 München Tel.: 089 / 233-96778 Fax: 089 / 233-83388 E-Mail: afa.rbs@muenchen.de
------------	---

Schweden	<u>Studentenwerk Rostock-Wismar</u> Amt für Ausbildungsförderung St.-Georg-Str. 104-107 18055 Rostock Tel. 0381/ 4592-600 Fax: 0381 / 4592-999 E-Mail: auslands-bafoeg@stw-rw.de
----------	---

Spanien	<u>Studierendenwerk Heidelberg</u> Amt für Ausbildungsförderung Marstallhof 1 69117 Heidelberg Tel.: 06221/ 54-5404 Fax: 06221/ 54-3524 E-Mail: foe@stw.uni-heidelberg.de
---------	--

USA (Vereinigte Staaten von Amerika)	<u>Studierendenwerk Hamburg</u> Standorte: Grindelallee 9 20146 Hamburg; Nagelsweg 39 20097 Hamburg Tel.: 040 / 41902-300 Fax: 040 / 41902-6126 E-Mail: bafoeg@stwhh.de
--------------------------------------	--



Bilder: Colourbox, # 37751835, Colourbox, # 56822407; Colourbox, # 54694111
Stand: März 2023

Literatur

Berufs- und Bildungschancen im Ausland, Lexika-Verlag, Burgwald/Zwingmann, ISBN 3-89694-201-8

Das Euro-Handbuch / Studium und Stipendien, Landsberg, Andreas Neuner, ISBN 3-478-71760-4

Handbuch Studium und Praktikum im Ausland, Syndow, Staschen, Többe, Eichborn Verlag, ISBN: 3-8218-3885-X

Studier mal in Europa, Marburg, Hortense Hörburger, ISBN 3-89472-140-5

The World of Learning, London: Europa Publications Limited, ISBN 1-85743-039-5

Weitere Literatur finden Sie in der Hochschulbibliothek der FH Erfurt unter dem Schlagwort „Auslandsstudium“.

Hilfreiche Internetadressen

- www.auslands-stipendien.de
- www.auswaertiges-amt.de
- www.daad.de
- www.eu.daad.de
- www.fulbright.de
- www.studentenwerke.de
- www.studentenwerke.de/de/content/finden-sie-hier-ih-amt-für-ausbildungsförderung
- www.studieren-weltweit.de

Kontakt

Zentrum für Internationale Beziehungen/ International Office
Telefon: + 49 361 6700 7060
E-Mail: international@fh-erfurt.de

Altonaer Straße 25
Haus 1, Raum 1.E.03
99085 Erfurt